

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die
PARTEI
Frau Stadträtin
Susanne Schaper

Datum 20.08.2020
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-316/2020
Ihr Schreiben vom 06.08.2020
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-316/2020 - Außenbereich der Kindertagesstätte Reichenhainer Straße 33A in 09126 Chemnitz, Krabbelkäfer und Zwergenland e. V.

Sehr geehrte Frau Schaper,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

Im Jahr 2017 wurden durch die Kindertagesstätte Krabbelkäfer und den Zwergenland e. V. (beides Reichenhainer Straße 33A in 09126 Chemnitz) eine Spendenaktion zur Sanierung eines Pools, welcher sich im Garten der Kindertagesstätte befindet, gestartet. Mit viel Engagement haben Eltern Spenden eingeworben, Geld durch Kuchenbasare u. ä. gesammelt. Nach Rücksprache mit Vertretern der Stadtverwaltung wurde wohl in der Vergangenheit mitgeteilt, dass einer Sanierung aus verschiedenen Gründen nicht zugestimmt werden kann. Im Jahr 2021/22 sollte ein neues Konzept für den Garten entworfen und vorgestellt werden. Laut Informationen des Elternrates verschiebt sich das auf 2023/24.

1. Mit welcher Begründung wurde die Sanierung des Pools abgelehnt?

Es handelt sich um einen seit Jahren still gelegten Pool aus DDR- Zeiten ohne Wassertechnik, Zuleitung und ohne funktionierende Entwässerung. Die grundhafte Sanierung eines derartigen Badebeckens nach aktuellen Normen ist finanziell nicht einzuordnen.

2. Welche Auflagen (Sicherheit und Hygiene) hätten von der Kita erfüllt werden müssen, um einer Sanierung des Pools zuzustimmen?

Eine Sanierung des Pools kommt einem Neubau mit kompletter Wassertechnik gleich. Der Pool könnte vorübergehend im Bestand weiter betrieben werden, wenn:

- die lockeren Fliesen wieder fachmännisch befestigt werden,
- Badetäglich eine Neubefüllung mit Trinkwasser mittels Schlauch erfolgt
- die Kitaleitung für diese Tage die Verantwortung für die Sicherung des Badebeckens gegen hineinfallen übernimmt.

3. Ist es richtig, dass auch im Hinblick auf die Neukonzeption des Außenbereichs der Kita eine Sanierung als unnötig einzustufen war?

Bei der Neukonzeption der Außenanlage sollte es v.a. auf die optimale Unterstützung des pädagogischen Konzeptes der Einrichtungen und die Wirtschaftlichkeit der Bauausführung ankommen. Aufgrund aktueller Normen und der damit verbundenen Aufwendungen ist die Neuanlage/ Grundsanierung von Badebecken in Kitas in der Stadt Chemnitz nicht vorgesehen.

4. Was sind die Gründe, dass sich die Neukonzeption jetzt nach hinten verschiebt?

Richtig ist, dass die Außenanlagen der Kita eine kurzfristige Sanierungsempfehlung in der „Konzeption Außenanlagen“ haben. Geplant war, die Planung und Ausführung der Sanierung in 2021/2022 durchzuführen. In der aktuellen Haushaltsplanung kann dieser Zeitplan jedoch nicht eingehalten werden.

5. Was passiert mit dem Pool bis dahin?

Es sind derzeit keine Sanierungsmaßnahme am Pool geplant, so dass der seit Jahren anhaltende Zustand „leeres Becken“ weiterhin erhalten bleibt.

6. Wann kann mit einer Umsetzung der Neukonzeption gerechnet werden?

Mit Bezug auf die Haushaltslage kann hierzu derzeit keine verbindliche Aussage erfolgen.

7. Warum hat man, im Hinblick auf die Zeitschiene, nicht einfach der Sanierung des Pools zugestimmt, welcher jetzt leer steht und nicht genutzt werden kann und genau genommen abgesperrt werden müsste, damit Kinder beim Spielen nicht in das leere, rund 30 cm tiefe Becken stürzen?

Die Reparatur wäre- mit den gegebenen Einschränkungen- als Provisorium mit Spendenmitteln der Eltern möglich gewesen. Die Einrichtung entschied sich jedoch für den Erwerb eines mobilen Wasserspielgerätes, welches bereits geliefert wurde.

Freundliche Grüße

Michael Stötzer
Bürgermeister